



*Stellen Sie sich vor...*

Sie stehen in einem 9 Meter breiten Tor und sollen einen Elfmeter halten...  
Stellen Sie sich vor, Sie können dabei nichts sehen und müssen sich  
auf Ihr Gehör verlassen...

*Stellen Sie sich vor Sie spielen Goalball...*

Konzept & Design: alphawelle-design.de

  
**www.goalball.de**

Kontaktieren Sie uns: [info@goalball.de](mailto:info@goalball.de)



Goalball Germany on facebook

  
**www.goalball.de**

*einzigartig • dynamisch • paralympisch*



### *Technik • Leidenschaft • Wille*

Auf einem 18 x 9 Meter großen Spielfeld versuchen 3 Spieler einer Mannschaft den Ball in das gegnerische Tor zu werfen. Dabei gilt volle Konzentration, denn mit jedem Regelverstoß kann leicht ein Penalty – vergleichbar mit einem Elfmeter beim Fußball – verursacht werden.

### *Nach dem Angriff ist vor der Abwehr*

Ist der Angriff abgeschlossen, müssen die 3 Akteure sofort wieder in die Abwehrstellung, denn der Gegenangriff kommt innerhalb weniger Sekunden! Um die bis zu 70 km/h schnellen Bälle verteidigen zu können, braucht es extremen Körpereinsatz, schließlich ist das zu verteidigende Tor ganze 9 Meter breit.



### *Das Besondere am Goalball ? Das blinde Vertrauen !*

Während des Spiels verzichten beide Teams auf ihr Augenlicht. Um Chancengleichheit zwischen den Akteuren herzustellen, tragen alle Spieler auf dem Feld eine Dunkelbrille. Für die Spielzüge, Würfe und Abwehraktionen müssen sich somit die Athleten auf ihr Gehör, Orientierung und Intuition verlassen.



### *Goalball - eine Weltsportart*

Goalball ist weltweit die am weitesten verbreitete Ballsportart für Menschen mit Sehbehinderung und bereits seit 1976 paralympisch. In Deutschland wurde 2013 erstmals eine Goalball Bundesliga eingeführt. Zusätzlich spielen die Top-Teams um den Liga-Pokal. Goalball ist zudem Teil des Schulsportwettbewerbs "Jugend trainiert für Paralympics" und jährlich wird der deutsche U19-Meister ausgespielt. International gehören die deutschen Nationalmannschaften zu den besten in Europa. In der Universitätsstadt Marburg befindet sich der bisher einzige paralympische Leistungszentrum.